

Auserwählte, liebe Freunde, offen Meinem Licht, werdet ihr Meine Wunder schauen jeden Tag und Meine Köstlichkeiten genießen. Selig, wer nicht gezögert hat, Mir die Türen des Herzens weit zu öffnen!

Geliebte Braut, viel habe Ich Meinen treuen Freunden geschenkt, aber noch mehr will Ich geben, damit die Freude beständig sei in ihrem Herzen und der Friede darin wohne.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Deine Worte erfüllen mit großer Freude; Dein Wunsch ist immer jener zu schenken, nie wegzunehmen. Wenn die Menschen über Deine Zärtlichkeit nachdenken würden, bliebe keiner Dir gegenüber verschlossen, sondern jedes Herz würde sich weit öffnen, um Dich mit Freude aufzunehmen.

Liebe Braut, die Menschheit dieser Zeit muss ihre Entscheidungen treffen. Jeder Mensch ist schon dabei es zu tun: sie wird haben was sie gewollt hat. Liebe Braut, wie Ich dir bereits gesagt habe, möchte Ich jedem Menschen viel geben, damit er auch auf Erden ein wenig glücklich sei; Ich muss hingegen oft entfernen, nicht nur das Überflüssige, sondern auch das Notwendige, aufgrund des großen Vergehens der Welt. Liebe Braut, die Menschheit wird je nach der Wahl getrennt sein: wer viel haben wird, wird im Voraus die Köstlichkeiten des Paradieses genießen; wer viel leiden wird, wird durch eigene Schuld immer mehr leiden. Ich habe dir bereits gesagt und wiederhole dir, dass es nichts Verborgenes gibt, dass Ich nicht ans Licht bringen würde, zur höchsten Scham und zur höchsten Ehre.

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich sehe, dass dies zum Teil bereits geschieht; tief verborgene und scheinbar vergessene Dinge tauchen ganz plötzlich auf. Süßer Jesus, ich hoffe, dass viele wunderbare Dinge ans Licht kommen und wenige schändliche. Ich habe gut verstanden, dass der Mensch mit seinen Entscheidungen bis zum Himmel emporsteigen, aber auch tief in den Abgrund stürzen kann. Dies ist die Zeit der großen Gegensätze, diese ist die rätselhafte Zeit mit wachsenden Schwierigkeiten. Süße Liebe, Du sagst mir: Schau auf die Zeichen, die die Zukunft ankündigen.

Wenn ich darüber nachsinne was geschieht, zittere ich wie ein Blatt im Wind. Die Zeichen zeigen eine Wirklichkeit die stabil und fest zu sein schien, die sich durch Deinen Willen plötzlich ändert. Süße Liebe, die Reaktionen sind verschieden, entgegengesetzt. Wer Dein Licht hat, sagt: Gott verändert die Welt mit Seiner Macht. Gepriesen sei Sein Wille. Wer sich Deiner Liebe noch nicht geöffnet hat, sagt: Wie kann Gott solche Dinge geschehen lassen? Die ersten machen aus ihrem Leben einen Akt der fortwährenden Anbetung; die zweiten die bereits kalt sind, werden frostig, weil sie nicht begreifen. Süße Liebe, sende der Welt immer stärkere Strahlen Deines Lichtes. In der Finsternis sieht man nichts, man stolpert und fällt ständig hin, aber im Licht kommt man gut voran und erreicht rasch das Ziel.

Liebe Braut, höre Meine Stimme. Es freue sich in Mir dein Herz, denn Ich bin dabei, große Dinge, große Wunder zu vollbringen, wie Ich es nie zuvor in der Vergangenheit getan habe. Du bittest Mich Licht, Mein Licht zu spenden den Völkern und Nationen, damit sie dem glücklichen Ziel zugehen, ohne sich längs des Weges zu verlieren. Darum bittest du Mich, eng an Meine Mutter gedrückt. Die inständigen Bitten der Kleinsten der Kleinen gelangen sofort zu Meinem Herzen und werden erhört. Ich sage dir, liebe Braut, dass die Welt ein großes Licht sehen wird. Nie ist es in der Vergangenheit so glänzend gewesen, wie es in der Zukunft sein wird, aber dieses Licht wird von manchen angenommen werden, damit der Flug zu dem von Mir geplanten glücklichen Ziel rascher und sicherer erfolge, während andere es ablehnen werden und ihr Weg wird härter werden, denn du weißt gut, liebe Braut, das im Licht sei es die schönen und wunderbaren Dinge

gesehen werden, wie auch jene die vorher im Finsternen waren und so gut verborgen waren, dass nur Ich, Ich Gott sie kannte. Der Boshafte meidet nämlich das Licht und möchte dass es nie hell würde, damit seine schändlichen Taten nicht gesehen werden. Das große Licht das die Welt erhellen wird, wird Dinge des Himmels die gut verborgen sind, erkennen lassen, aber auch Dinge die der finstersten Unterwelt würdig sind. Durch Meinen Willen wird diese Menschheit neue und entgegen gesetzte Dinge kennen: wunderbare Dinge, aber auch entsetzliche. Selig, wer im Verborgenen gehandelt hat und Wundervolles und Erbauendes vollbracht hat! Wehe dem, der mit Bosheit gehandelt hat und gemeint hat immer von der Finsternis beschützt zu bleiben! Denke, geliebte Braut, an einen Dieb der sich immer verborgen gehalten hat. Bedenke, wenn er gerade im Augenblick in dem er stiehlt, ertappt wird: wie traurig wird seine Lage sein. Ich sage dir, Ich wiederhole dir: wehe dem, der im Verborgenen schamhafte Dinge verübt hat, denn durch Meinen Willen wird seine Schande allen bekannt sein, zu seinem höchsten Verderben! Bringe der Welt Meine Botschaft und jeder bessere sich in seinem miserablen Verhalten. Wer Meine Barmherzigkeit erlebt, wird sie gewiss haben; aber wer mit Hochmut und Unbußfertigkeit fortfährt, wird sein höchstes Verderben erfahren. Bleibe glücklich in Meinem Herzen und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, denkt an den Himmel, haltet euren Blick auf den Himmel gerichtet und bereitet euch vor, haltet jeden Tag für kostbar, als wäre er der letzte eures Lebens. Kinder, lebt in der Welt, aber seid nicht von der Welt. Gott will gewähren, will euch die schönsten Dinge gewähren. Bittet um einen immer stärkeren und tieferen Glauben: es ist wirklich die kostbarste Gabe! Wer den Glauben hat, ist reich! Wer den Heiligen Geist hat, hat alles und es mangelt ihm nichts. Ruft tagsüber oft den Heiligen Geist an, lasst euch von Seiner Göttlichen Milde überfluten. Seht ihr, wie die Menschen um viele Dinge bitten, hauptsächlich um die Heilung der körperlichen Leiden? Ihr, bittet um die Kraft, die Versuchung der Sünde zu besiegen: wer den schlimmsten feind besiegt, bereitet sich ein glückliches Leben mit Gott vor. Geliebte Kinder, ihr bittet Gott oft um vieles: wenig um die Dinge des Geistes und viel um jene des Leibes! Bittet zu Gott, Er ist ein Guter Vater, Der gewähren will, ihr aber, versetzt euch in die Lage zu erhalten, indem ihr die Verführung der Sünde besiegt.

Die kleine Tochter sagt Mir: Liebe Mutter, unsere Süße Führung, oft wissen wir gar nicht, was besser für uns ist; Du aber weißt alles: gib uns ein, was wir von Gott erbitten müssen. Wir wollen Dir immer ähnlicher werden und den Willen Gottes jeden Tag gut erfüllen. Oft suchen die Kranken die Heilung, die Armen den Wohlstand, alle die Freude ohne jeden Schmerz. Wir wollen, dass Gott wähle, was besser für uns ist. Mit Dir preisen wir Gottes Willen, jenen der Vergangenheit, jenen der Gegenwart, jenen der Zukunft. Es geschehe immer was Er will!

Geliebte Kinder, dies ist am schönsten: immer den Göttlichen Willen erfüllen. Gott, wie Ich euch gesagt habe, will diesem Geschlecht viel gewähren, aber es ist notwendig, dass jeder sich in die Lage versetze, erhalten zu können. Betrachtet nicht das Erdbeben, nicht den Vulkanausbruch, nicht die Krankheit die den Körper zernagt, als das schlimmste Übel, sondern die Sünde: sie ist die Pest die zerstört! Wer in der Sünde ist, hat nicht die Gnade! Die Todsünde zerstört die Gnade! Ich bitte euch, Kinder, in diesem schönen Monat der Blumen, jede Anstrengung zu tun, um die schwere Sünde zu meiden und auch die anderen, geliebte Kinder: jede Sünde beleidigt Gott und man muss sich ihr widersetzen.

Meine Kleine sagt Mir: Heiligste Mutter, die menschliche Natur, von der Erbsünde verletzt und getroffen, ist zerbrechlich wie ein Kristall geworden, das leicht zerspringen kann, wir aber, gerade weil wir schwach und zerbrechlich sind, sind Dir anvertraut worden, unter dem Kreuz. Es wurde Dir die Menschheit aller Zeiten anvertraut und diese gegenwärtige ist am schwächsten, weil der Glaube in den Herzen schwach geworden ist. Liebe Mutter, Süße Mutter, Heiligste Mutter, hilf dieser armen Menschheit aus dem Tunnel herauszukommen, in dem sie sich befindet.

Geliebte Kinder, dies will Ich tun. Seid Mein im Herzen und im Verstand und ihr werdet wunderbare Dinge geschehen sehen, die nie zuvor geschehen sind. Gott will sie gerade in dieser Zeit vollbringen.

Gemeinsam loben wir Seinen Namen. Danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria